

Maßstab 1:5000

Die Geobasisinformationen und Basisdaten des Liegenschaftskatasters unterliegen dem Verwendungsvorbehalt nach § 2 Abs. 3 und 4 des Vermessungsgesetzes vom 1. Juli 2004 (GBl. S. 469, 509) in der derzeit gültigen Fassung. Sie dürfen vom Empfänger nur für den Zweck verwendet werden, zu dem sie übermittelt worden sind. Eine Verwendung für andere Zwecke ist nur zulässig, wenn die Vermessungsbehörde eingewilligt hat.

Vermessungsverwaltung Baden-Württemberg

**Landratsamt Bodenseekreis
Vermessungsbehörde
Albrechtstraße 77
88045 Friedrichshafen**

**Auszug aus dem
Liegenschaftskataster
Liegenschaftskarte 1:5000**

Stand vom: 27.09.2024

Flurstück: 2256
Flur:
Gemarkung: Riedheim

Gemeinde: Markdorf
Kreis: Bodenseekreis
Regierungsbezirk: Tübingen



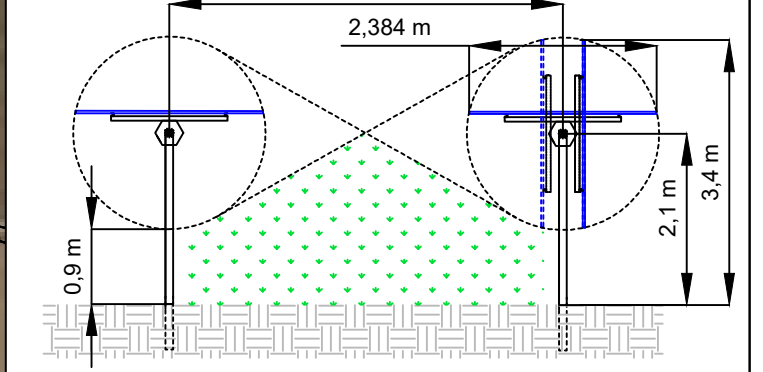
2,5ha Agr-PV
§35 BauGB
Abs.1 Satz 9 a.)

2256

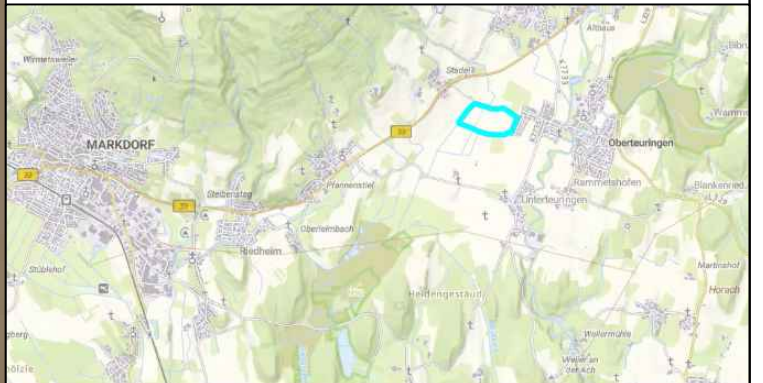
Technikraum

Schnittzeichnung

M 1:100
 Schema 1P Tracking (ein Modul vertikal)
 Modultisch schwenkbar +/- 90°
 Bearbeitungsbreite ca. 4,5 m
 Pfosten werden gerammt (1,5 - 2 m tief)
 Landwirtschaftlich Nutzbarer Bereich in grün
 5 m



Lageplan



erstellt JWA	geprüft	freigegeben	Datum 01.10.2024	Version V01
-----------------	---------	-------------	---------------------	----------------



Standort
 Flurstück 2256
 Gemarkung Markdorf (Riedheim)

Leistung: 2466,45 kWp	Modulanzahl: 3915 x 630 Wp
--------------------------	-------------------------------

Modulmaße:
 2384mm x 1134mm x 35mm



Anlagenbeschreibung

Agri-PV-Trackeranlage

Normative Anforderung:

- Die landwirtschaftlich nicht nutzbare Fläche (A_N) ergibt sich nach der DIN SPEC 91434 bei Trackeranlagen anhand der Pfostenbreite, sofern die Achshöhe (h_2) über 2,1 m ist (siehe Bild rechts).
- Als landwirtschaftlich nutzbare Fläche ist die Fläche zwischen den Reihen definiert (A_L)
- Insgesamt darf nicht mehr als 10 % der landwirtschaftlichen Fläche verloren gehen.
- Der Landwirtschaftliche Ertragsverlust darf durch die Agri-PV-Anlage nicht größer als 33 % sein.

